

## Basic Information

Inventory number	RPM_V 5829
Location	<a href="#">Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim</a>
Object name	Doppelglocke
Place where collected	Afrika, Zentralafrika, Kamerun
Materials	Not assigned
Dimensions	H: 37,5 cm; B: 18 cm
Parts	Einzelteil
Technology	geschmiedet
Year of manufacture	vermutlich Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert
Associated people and institutions	Gustav Pelizaeus
Bundle	Kleines Geschenke-Konvolut von Pelizaeus aus dem Jahr 1910
Type of object	Zeremonialgegenstand
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	Da die Glocke im Inventarbuch als "Fetischglocke" bezeichnet wird, fand sie wohl Verwendung als Zeremonialgegenstand. - Die Glocke ist im Magazin des Museums offenbar nicht mehr vorhanden. Es finden sich dort zwei Doppelglocken VoNr. 1067 und VoNr. 482, deren aus Pflanzenmaterial oder Leder geflochtener Griff jedoch jeweils nicht mit dem auf der Zeichnung auf der Karteikarte übereinstimmt. - "Vo-Nummern" wurden am Roemer- und Pelizaeus-Museum an Objekte vergeben, deren Inventarnummern verloren gegangen sind (z. B. Etiketten oder Anhänge-Schildchen, die abgefallen sind.)

## Documentation

<b>Year of arrival in the current collection</b>	1910
<b>Month of arrival in the current collection</b>	September
<b>Day of arrival in the current collection</b>	26
<b>Type of acquisition</b>	als Schenkung
<b>Acquired</b>	Gustav Pelizaeus
<b>Previous owner</b>	unbekannt
<b>Provenance</b>	<b>Comments</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• 26. September 1910 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung at/from Gustav Pelizaeus.</li><li>• Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert acquired through Gustav Pelizaeus (1859-1944) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannte Person.</li></ul>	Vorgang J 806/10 im Journal des Roemer-Museums: "J 806/10, Pelizaeus, Bremen, „Schenkt Elefantenzahn, Trommel, Fetischglocke, 1 Bali-Schwert, 1 Holz-Fetisch, 1 Ashanti-Stuhl.“ Gustav Pelizaeus war der jüngere Bruder von Wilhelm Pelizaeus. Er war Kaufmann in Bremen und u. a. an Plantagen in Kamerun beteiligt. Selbst hat er Afrika nie besucht, es haben also andere (Angestellte?) für ihn gesammelt.
<b>Editor's initials</b>	SL
<b>Transcript of inventory book entry</b>	Fetischglocke. Kamerun. J 806/10. Geschenk von Herrn Kaufmann Pelizaeus Bremen.
<b>Transcript of index card</b>	Eintrag auf Karteikarte ist identisch mit Eintrag im Inventarbuch.
<b>Year of most recent editing</b>	2022
<b>Month of most recent editing</b>	08
<b>Status</b>	Provenienz noch nicht bearbeitet

## Additional Information

---

PDF inventory book

[PDF](#)

---

PDF index card

[PDF](#)

---

Object URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm\\_v-5829/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-5829/)